

Johanna Doderer  
Stand 21.2.2015

Die in Wien lebende Komponistin, Johanna Doderer, wurde 1969 in Bregenz geboren und hat in Graz bei Beat Furrer und anschließend in Wien, bei Erich Urbanner Komposition und Musiktheorie und bei Klaus Peter Sattler Film- und Medienkomposition studiert.

Derzeit schreibt Johanna Doderer an einer Auftragsoper für die Wiener Staatsoper (UA 2015/2016) und für das Theater am Gärtnerplatz München (UA 2016, zur Eröffnung des neu renovierten Hauses)

Im Mai 2015 findet folgende CD Produktion mit dem Label Capriccio statt:  
UA der 2. Symphonie „Bohinj“,  
Solistin: Anne Schwanewilms  
2 Violinkonzert, Solist: Yury Revich  
Deutsche Staatsphilharmonie Rheinland-Pfalz, Dirigentin: Ariane Matiakh

Johanna Doderer schreibt an einer Auftragskomposition des Musikvereins Wien, für „ECHO Rising Star“ Harriet Krijgh, UA Saison 2015/2016

2014 wurde Johanna Doderer mit dem Ernst Krenek Preis der Stadt Wien ausgezeichnet.  
Der Schwerpunkt ihres Schaffens liegt in der Oper. Neben zahlreichen Werken für Kammermusik, hat sie mehrere Werke für Orchester geschrieben. Ihre Kompositionen werden weltweit gespielt.  
Nach einer jahrelangen Auseinandersetzung mit Techniken der zeitgenössischen Musik, findet sie eine eigene kompositorische Sprache, welche die Tonalität nicht ausschließt.

Die Musik Johanna Doderers, behauptet sich in den großen Musikhäusern der Welt neben klassischem und zeitgenössischem Repertoire und längst wird die Musik Doderers von international erfolgreichen Künstlern weltweit geliebt und begeistert interpretiert. So macht die Zusammenarbeit und Freundschaft mit hervorragenden Interpreten, angefangen von Patricia Kopatchinskaja, der sie ein eigenes Violinkonzert widmet (ORF-CD), Marlis Petersen (CD), Angelika Kirchschrager, Édua Zádory, Yury Revich, Nikola Djoric, bis zu Valentin Erben das Wesen Ihrer Arbeit aus.

#### Musikalische Ausbildung

1988 Meisterkurs Klavier bei Andor Foldes, Assisi  
1989 – 1993 Studium Klavier bei Prof. Melody Wu und Prof. Fuat Kent, am Konservatorium der Stadt Feldkirch  
1992 -1993 Privates Kompositionsstudium bei Prof. Gerold Amann  
1992 -1993 Kontrabass bei Prof. Francisco Obieta, am Landeskonservatorium Feldkirch  
1993 -1995 Komposition und Musiktheorie bei Prof. Beat Furrer, Universität für Musik und Darstellende Kunst Graz  
1995-1996 Film und Medienkomposition bei Prof. Klaus Peter Sattler und  
1995- 2000 Komposition und Musiktheorie bei Prof. Erich Urbanner (Diplom), an der Universität für Musik und Darstellende Kunst Wien

#### Auszeichnungen und Stipendien

- Ernst Krenek Preis 2014
- Composer in Residence 2004/2005 Wiener Concert-Verein
- SKE Publicity Preis 2004
- Österreichisches Staatsstipendium für Komponistinnen und Komponisten 2002
- Kulturpreis der Stadt Feldkirch 2002
- Kulturpreis der Stadt Wien (Sparte Musik) 2002
- Wiener Symphoniker Stipendium 2001

#### Konzerte u.a. Auftragskompositionen:

Wiener Staatsoper, Staatstheater am Gärtnerplatz, Münchner Rundfunkorchester, Wiener Symphoniker, Royal Liverpool Philharmonic, Brucknerorchester, Montenegrin Symphony Orchestra, Nürnberger Symphoniker, Symphonieorchester Vorarlberg, Wiener Kammerorchester, Philharmonisches Orchester Erfurt, Haydn-Trio Eisenstadt, Hugo Wolf Quartett, Wiener Concert-Verein, Klangspuren Schwaz, Bregenzer Festspiele, Festival Montepulciano, ProQuartet Paris, Duo EDAN, ADEvantgarde, Camerata Academica Salzburg, Klangforum Wien, Die Reihe, Trio Alba, Alliance Quartett, Pierrot Lunaire Ensemble, Ensemble Europeo Antidogma Musica Torino, Sounding London, Savaria Symphonieorchester Szombathely, Festival Internazionale di Musica Antica e Contemporanea Torino, Festival Nuovi Spazi Musicali Roma, Musikwerkstatt Wien, Ensemble Plus, Open Music Graz, Österreichisches Ensemble für Neue Musik Salzburg, Ensemble Lux, Ensemble Linz 09, VILOS TRIO, etc.